



**CDU** Fraktion im  
Landtag Brandenburg

# INFOTICKER

Nr. 25 | 02.07.2010 2010 Neuigkeiten aus dem Brandenburger Parlament



[www.cdu-fraktion-brandenburg.de](http://www.cdu-fraktion-brandenburg.de)



Monika/pixelio.de

**BRANDENBURGER KINDER UND ELTERN KÖNNEN SICH FREUEN!  
ABGEORDNETE BESCHLIESSEN IM LANDTAG ÄNDERUNG DES KITA-GESETZES**



## BUNDESPRÄSIDENT GEWÄHLT

Nun ist es amtlich. Der neue Präsident der Bundesrepublik Deutschland heißt Christian Wulff (Bild links). Am Mittwoch wurde er von der Mehrheit der Mitglieder der Bundesversammlung im dritten Wahlgang gewählt. Auch unsere Abgeordneten Dr. Saskia Ludwig, Dieter Dombrowski, Prof. Dr. Michael Schierack, sowie der Ehrenvorsitzende der CDU Brandenburger Jörg Schönbohm stimmten mit ab.

## PROTESTUNTERSCHRIFTEN AN INNENMINISTER ÜBERGEBEN

Rund 4800 Unterschriften für den Erhalt der Polizeiwache in Lauchhammer hat der CDU-Landtagsabgeordnete Ingo Senftleben heute an Innenminister Rainer Speer im Landtag in Potsdam übergeben.

In den vergangenen Wochen hatte er gemeinsam mit zahlreichen Befürwortern der Polizeiwache Unterschriften im gesamten Landkreis gesammelt. „Die Anzahl der Unterschriften bringt zum Ausdruck, dass den Menschen die Arbeit der Polizei im südlichen Landkreis Oberspreewald-Lausitz wichtig ist“, betonte Senftleben als er den Unterschriftenordner offiziell an den Innenminister übergab. Diese Tatsache müsse auch bei den geplanten Strukturveränderungen beachtet werden, so der CDU-Abgeordnete.

Mit der von Innenminister Rainer Speer (SPD) angekündigten Polizeistrukturereform sollen bis zum Jahr 2020 in Brandenburg 1900 Stellen bei der Polizei abgebaut werden. Auch die Polizeiwache in Lauchhammer könnte davon bedroht sein. Wachenschließungen in ganz Brandenburg werden in Betracht gezogen. Davon könnten vor allem ländliche Regionen betroffen sein.



## DER VERANTWORTUNG GESTELLT



Verschiedene Gruppen haben gestern und heute vor dem Landtag in Potsdam demonstriert, um auf ihre Forderungen aufmerksam zu machen. Unsere Abgeordneten Steeven Bretz und Danny Eichelbaum haben das Gespräch mit den Demonstranten gesucht. Unser Energiepolitischer Sprecher Steeven Bretz (im Bild 2.v.r.) tauschte sich mit Greenpeace-Aktivisten aus, die gegen die Erdspeicherung von Kohlenstoffdioxid demonstrierten.

## TREFFEN MIT OPEL-BETRIEBSRAT

Unser stellvertretender Fraktionsvorsitzender Dieter Dombrowski ( im Bild links) und unser Parlamentarischer Geschäftsführer Ingo Senftleben (i.B.r.) haben sich am Montag mit dem Vorsitzenden des Gesamtbetriebsrates von Opel, Klaus Franz, im Werk in Rüsselsheim getroffen. Themen waren unter anderem die aktuelle Situation der Mitarbeiter und die künftigen Perspektiven zur Beschäftigungslage und den Arbeitsbedingungen. Anschließend nahmen die Abgeordneten eine Werksbesichtigung während der Vorsitzendenkonferenz aller CDU/CSU-Landtagsfraktionen wahr.



## BESSERE BETREUUNG FÜR BRANDENBURGER KINDER

### Regierungskoalition setzt Forderungen von CDU-Landtagsfraktion um

Brandenburger Erzieher sollen mehr Zeit für die Betreuung unserer Kinder bekommen. Eine entsprechende Gesetzesänderung wurde am Donnerstag mit Zustimmung der CDU-Fraktion im Landtag in Potsdam beschlossen. Künftig sollen ein Erzieher nicht mehr als sechs Kinder im

Alter von 0 bis 3 Jahren betreuen müssen. In den höheren Altersgruppen von 3 bis 6 Jahren werden die Gruppen auf 12 Kinder pro Erzieher verkleinert.

Pädagoginnen und Pädagogen hatten eine Verbesserung des Betreuungsschlüssels auch auf der Bildungstour unserer Fraktion im vergangenen Jahr gefordert. Wir sind mit den Erziehern vor Ort ins Gespräch gekommen, haben aufmerksam zugehört und entsprechende Punkte formuliert, um sie in unsere Arbeit mit aufzunehmen. Darunter auch die Verbesserung des Betreuungsschlüssels in den Kindertagesstätten. „Ich kann mich nur ausdrücklich bei der Regierungskoalition dafür bedanken, dass sie hier so konsequent die Punkte aus unserem Wahlprogramm abarbeitet“, sagte unser Bildungspolitischer Sprecher Gordon Hoffmann gestern im Parlament.

In seiner Rede betonte er aber auch, dass eine qualitative Verbesserung der Kinderbetreuung folgen muss. Hoffmann unterstrich die Forderung, dass Erzieherinnen und Erzieher gestaffelt nach Altersgruppen der Kinder ausgebildet werden sollten. Für die Sprachförderung in Kindertagesstätten müssten zudem bedarfsgerecht Mittel zur Verfügung gestellt werden, machte Hoffmann deutlich.



### BRANDENBURGER LANDTAGSFRAKTIONEN FOLGEN CDU-INITIATIVE

Sensation im Parlament! Ohne eine einzige Gegenstimme wurde am Donnerstag im Brandenburger Parlament der Antrag zur Zukunft der Kyritz-Ruppiner Heide von den Abgeordneten verabschiedet.

Initiatorin des von allen Fraktionen gemeinsam eingebrachten Antrags ist die CDU-Fraktion. Eigentlich wollte der Bund die Heide als Truppenübungsplatz für die Armee nutzen. Bürgerproteste haben das jedoch erfolgreich verhindert.

Nun soll die Heide zivil genutzt werden. Daher fordert das Parlament die Landesregierung auf, die Aktivitäten der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft und des Lankreises Ostprignitz-Ruppin zu unterstützen. Ziel soll die Erarbeitung eines tragfähigen Gesamtkonzepts zur nachhaltigen Nutzung des Areals sein. Die lokalen Akteure sollen zudem bei Gesprächen mit den zuständigen Bundesbehörden von der Landesregierung unterstützt werden.

## ROT-ROT VERHINDERT VERBESSERUNGEN FÜR BRANDENBURGER MITTELSTAND

Wieder einmal hieß es gestern im Landtag von der rot-roten Regierungskoalition: ABGELEHNT. Dieses Mal traf es unser Gesetz zur Förderung des Mittelstands im Land Brandenburg. Bürokratieabbau, transparentere Vergabeverfahren bei öffentlichen Ausschreibungen, Schutz vor Dumpinglöhnen und Schwarzarbeit: Dafür sah die rot-rote Koalition anscheinend keinen Handlungsbedarf.

### Neuerungen zu Entlastung von Unternehmen

18 Jahre sind seit der Verabschiedung des ersten Mittelstandsförderungsgesetzes im Jahr 1992 vergangen. Der von unserer Fraktion neu erarbeitete Gesetzesentwurf enthält unter anderem Neuerungen zu Fördermaßnahmen für mittelständische Unternehmen. Aufgrund von EU-Vorgaben haben sich nicht nur diese in den vergangenen Jahren geändert. Mit dem Gesetz sollte außerdem das Vergabeverfahren



von Aufträgen durch öffentliche Einrichtungen transparenter und fairer für unsere einheimischen Unternehmen gestaltet werden. Kommunen sollten nicht gezwungen sein, das billigste sondern das wirtschaftlichste Angebot eines Unternehmens anzunehmen. Weiterhin sollen Angebote von Unternehmen, die 10 Prozent unter der Schätzung des Auftraggebers oder dem nächst günstigerem Angebot liegen besonders geprüft werden. Damit würde das Gesetz auch die Schwachen vor Dumpinglöhnen schützen.

von Aufträgen durch öffentliche Einrichtungen transparenter und fairer für unsere einheimischen Unternehmen gestaltet werden. Kommunen sollten nicht gezwungen sein, das billigste sondern das wirtschaftlichste Angebot eines Unternehmens anzunehmen. Weiterhin sollen Angebote von Unternehmen, die 10 Prozent unter der Schätzung des Auftraggebers oder dem nächst günstigerem Angebot liegen besonders geprüft werden. Damit würde das Gesetz auch die Schwachen vor Dumpinglöhnen schützen.

### „Rot-rot“ bleibt stur - Hindernisse statt Hilfe

Und was machen die rot-roten Genossen? Sie schalten auf stur, wollen stattdessen lieber ein eigenes Gesetz durch´s Parlament bringen. Noch nicht einmal ein Gesetzesentwurf liegt vor! Trotzdem wird der Entwurf der CDU-Fraktion erst einmal abgelehnt. Voraussichtlich im Herbst will die rote Platzeck-Linksregierung ein erstes Papier präsentieren. Viel zu spät und eher ein Knüppel zwischen die Beine als eine Hilfe für die Brandenburger Unternehmer.

## KEINE UNTERSTÜTZUNG FÜR FEUERWEHREN

Auch dieser Antrag wurde von der Mehrheit der Abgeordneten des Brandenburger Parlaments abgelehnt. Unsere Fraktion hatte mit dem Antrag eine Finanzierung von 1000 Lkw-Führerscheinen für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren in Brandenburg gefordert. Damit sollte die Leistungsfähigkeit der Feuerwehren vor Ort gestärkt werden. Kameraden hatten das in einer öffentlichen Ausschusssitzung im Landtag auch befürwortet. Als „Spiel mit dem Feuer“ hatte unser Innenpolitischer Sprecher Sven Petke bereits vor zwei Wochen die ablehnende Haltung bewertet, nachdem der Innenausschuss des Landtages sich ebenfalls negativ zum Antrag geäußert hatte.

### ABSTIMMUNGSERGEBNISSE ZU UNSEREN ANTRÄGEN IM LANDTAG AM 1. UND 2. JULI

#### ANGENOMMEN

Zukunft der Kyritz-Ruppiner Heide  
(Gem. Antrag mit SPD, DIE LINKE, FDP und GRÜNEN)

**ABGELEHNT!**

Chancen der „Innovationsallianz Photovoltaik“ der Bundesregierung nutzen, um die Solarregion Berlin-Brandenburg weiter zu stärken (Gemeinsamer Antrag mit FDP)

Finanzierung von 1000 Lkw-Führerscheinen für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren und beim Katastrophenschutz

Kampfmittelbeseitigungskonzept für das Land Brandenburg

Missbrauch bei der Weitergabe und der Nutzung personenbezogener Daten durch Dritte stoppen und die Grundrechte der Verbraucher stärken

Keine Aufnahme von ehemaligen Guantánamo-Insassen im Land Brandenburg

### IN EIGENER SACHE:

Auch in der Sommerpause müssen Sie nicht auf unseren INFOTICKER verzichten! Allerdings wird er bis September jede dritte Woche erscheinen. Freuen Sie sich auf die nächste Ausgabe am 23. Juli 2010.



## WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

In unserer Bürgerlounge sind wir montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr für Sie da, individuelle Terminvereinbarungen sind möglich. Vertrauensvoll und kompetent nehmen unsere Mitarbeiter Ihr Anliegen entgegen und beantworten Ihnen gern Ihre Fragen rund um die CDU-Fraktion und Fachthemen im Landtag Brandenburg.

Weiterhin sind wir Ihnen bei konkreten Gesprächswünschen mit unseren Abgeordneten sowie der Kontaktaufnahme mit den Bürgerbüros in den Wahlkreisen behilflich.

### **Bürgerlounge**

CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg  
Am Havelblick 8  
14473 Potsdam

Tel.: 0331 / 966 14 50  
Fax: 0331 / 966 14 07  
[pressestelle@cdu-fraktion.brandenburg.de](mailto:pressestelle@cdu-fraktion.brandenburg.de)  
[www.cdu-fraktion-brandenburg.de](http://www.cdu-fraktion-brandenburg.de)

---

Redaktion INFOTICKER  
CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg  
Pressestelle  
Am Havelblick 8  
14473 Potsdam

V.i.S.d.P.: Katja Goericke  
Layout & Text: Fraktion  
Fotos: Fraktion, [www.pixelio.de](http://www.pixelio.de)